



Spielplatz-Umgestaltung Kupfalzstraße/Keltenweg

(CZ) Der Gemeinderat freut sich über die gelungene Spielplatz-Verbesserung in der Kurpfalzstraße.

Attraktive neue Spielplatz-Geräte: Ein Wipptier in Pferdegestalt, eine Brücke als „Wackelsteg“ und eine Baby-Schaukel für die Kleinsten laden die Kinder unter 14 Jahren ein, hier zu spielen und sich auszutoben.



Bilder: Claudia Zedler

Auch an die Eltern wurde gedacht und zwei Sitzbänke mit Tisch fanden unter dem großen Kirschbaum Platz und ermöglichen nun ein gemütliches Picknick im Schatten. Es gibt für unsere Kinder nichts Schöneres, als ihren Eltern zu zeigen, was sie schon alles können.



Aber alles von Anfang an erzählt: Vor rund eineinhalb Jahren hatte sich der Gemeinderat das Ziel gesetzt, den Spielplatz im Neubaugebiet attraktiver zu gestalten. Wegen Corona hat sich alles in die Länge gezogen. Eine kleine Arbeitsgruppe, bestehend aus Frau Baumann, Frau Bürger und Frau Zedler, nahmen sich dem Thema an. Sie haben sich verschiedene Spielplätze aus der Region angeschaut und Anregungen gefunden. Junge Eltern aus Flomborn wünschten sich: einen Sitzplatz, um mit den Kids auch mal essen und trinken zu können, eine Babyschaukel für die Kleinsten und die Kinder wünschten sich ein Bewegungs- und Balanciergerät. (Fortsetzung auf Seite 5)

Termine

November	Do. 11.	Kampagnen-Eröffnung FFC	Rathaus	19:11
	Do. 11.	St. Martinsfeier der Kita	Gemeindehalle	17:00
	So. 14.	Gedenkfeier Volkstrauertag	Ehrenmal	11:00
	So. 28.	Flomborner Advent	Backhaus	16:00 – 20:00
Dezember	So. 05.	Flomborner Advent	Backhaus	16:00 – 20:00
	Sa. 11.	Weihnachtsbaumverkauf BiF	Garten hinterm Friedhof	10:00 - 16:00
	So. 12.	Flomborner Advent	Backhaus	16:00 – 20:00
	So. 19.	Flomborner Advent	Backhaus	16:00 – 20:00
	So. 19.	Kurrendeblasen des Posaunenchor	Ober-Flörsheim/Flomborn	Ab ca. 15:30

Neues aus dem Rathaus

Spielplatz Kurpfalzstraße/Keltenweg

(SK) Für den Spielplatz hat die Ortsgemeinde neue Spielgeräte angeschafft, der Platz wurde neu gestaltet sowie der notwendige Fallschutz eingebaut.

Die Arbeiten wurden von den beiden Gemeindearbeitern durchgeführt, nach einer knappen Woche stand der Spielplatz wieder den Kindern zur Verfügung und wird seitdem fleißig genutzt.

Sperrung Langgasse

Die Sperrung der Langgasse wird wie bereits mitgeteilt noch einige Zeit in Anspruch nehmen.

Aus Rücksicht auf die Anwohner im Bereich rechts und links der Langgasse bitten wir darum, die Langgasse weiträumig zu umfahren und nach Möglichkeit die Umleitung über die Umgehungsstraße zu nutzen.

Da leider auch immer wieder Schulbusse durch die Donnersberg- und Odenwaldstraße fahren, hat die Ortsgemeinde die Kreisverwaltung und den Landrat, Herrn Sippel, eingeschaltet, die für die Schülerbeförderung verantwortlich zeichnen.

Volkstrauertag

Die Gedenkfeier zum Volkstrauertag am 14.11.2021 soll - sofern keine neuen Verordnungen dem widersprechen - stattfinden. Vertreter der Ortsgemeinde und der Vereine werden sich am Ehrenmal versammeln.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind dazu eingeladen. Es gelten die dann gültigen Corona-Regeln.

Alters- und Ehejubiläen

Aufgrund der bestehenden europäischen Datenschutz-Grundverordnung gilt für Veröffentlichungen im Nachrichtenblatt seit 01.08.2020 nachfolgende Regelung:

Sofern Sie eine Veröffentlichung Ihres Geburtstages oder Ehejubiläums wünschen, muss der Verbandsgemeinde eine schriftliche Zustimmung von Ihnen bzw. vom Jubilar vor der Veröffentlichung des Jubiläums- bzw. Geburtstages erteilt werden. Diese Zustimmung muss bis spätestens 4 Wochen vor dem Ereignis bei der Verbandsgemeinde vorliegen.

Um den Aufwand für Sie so gering wie möglich zu halten, haben wir ein Formular für Sie vorbereitet, das in regelmäßigen Abständen im amtlichen Teil des Nachrichtenblattes abgedruckt wird. Bitte füllen Sie das Formular aus und senden Sie es an Ihre Verbandsgemeinde. Die entsprechende Postanschrift finden Sie auf dem Formular.

Gerne veröffentlichen wir weiterhin Ihren Ehrentag, bitten jedoch um Verständnis, dass wir dies künftig ohne Ihre schriftliche Zustimmung leider nicht mehr veröffentlichen dürfen.

Nur wenn die Zustimmung vorliegt wird auch die Ortsgemeinde über die Jubiläen informiert und kann zu den Geburtstagen und Ehejubiläen gratulieren.

Flomborner Advent

In diesem Jahr wird es keinen Weihnachtsmarkt geben. Dafür findet erstmals der Flomborner Advent statt.

An den vier Adventsontagen können Sie sich jeweils von 16:00 Uhr bis 20:00 Uhr am Backhaus auf die Weihnachtszeit einstimmen. Die Flomborner Vereine sorgen an diesen Tagen für Ihr leibliches Wohl.



*Die Ortsgemeinde wünscht
allen BürgerInnen eine schöne
Adventszeit und frohe
Weihnachten!*

Neues aus dem Kindergarten

Traditioneller Herbstaussflug zum Glockenberger Hof

(SB) Zu Besuch auf dem Glockenberger Hof waren am 14.10.2021 alle Kinder unserer Kita Raupennest.

Im Vorfeld waren aber noch einige Hürden zu überwinden, denn unser Bollerwagen hatte leider nur noch 3 Räder. Frau Stauffer und Frau Leikauf haben uns direkt unterstützt und uns ihre Bollerwagen geliehen. Nun konnten wir starten - der gesamte Kindergarten machte sich auf den Weg, auch die kleinsten Füßchen wanderten bis zum Glockenberger Hof.

Dort angekommen wurden wir schon von Michael Bloss empfangen. Er zeigte uns die Reihen mit den leckeren Äpfeln und wir durften die Äpfel auflesen und beide Bollerwagen randvoll füllen. Alle waren begeisterte Sammler.



Bild: Simone Bergmann

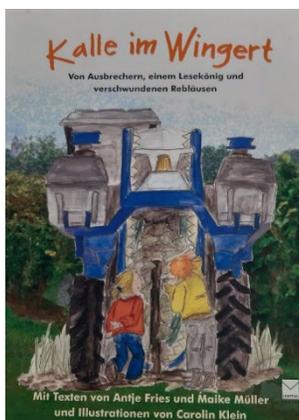
Wir versammelten uns dann alle und zur Krönung durfte jedes Kind noch einen Apfel direkt vom Baum naschen. Traditionell gab es natürlich auch wieder den leckeren Apfelsaft.

Satt und glücklich mit schweren Bollerwagen machten wir uns dann wieder auf den Rückweg in die Kita. So manche rote Kinderbäckchen glichen den gesammelten Äpfeln. Jedes Kind durfte so viele Äpfel mit nach Hause nehmen, wie Menschen in der Familie leben.

Vielen Dank an Familie Bloss für ein tolles Erlebnis!

Traubenlese mit unseren Schmetterlingen

(SilB) Zur Vorbereitung unserer Traubenlese informierten wir uns mit dem Buch „Kalle im Wingert“ darüber.



Kalle zieht von Berlin in einen rheinhessischen Weinort und hat von nix eine Ahnung - weder von Weinherstellung, noch vom Leben auf dem Lande, noch vom Wechsel der Jahreszeiten. Erst als er die gleichaltrige Mia kennenlernt und ihren Opa Erwin, der Winzer ist, ändert sich dies schlagartig.

Er erfährt genau, welche Arbeiten wann im Weinberg oder im Keller zu tun sind. Und nicht nur das: Anhand alter Fotos erklärt ihm Opa Erwin auch, wie diese Arbeiten früher ohne maschinelle Hilfe erledigt wurden. „Kalle im Wingert“ erzählt einerseits mit Text und Illustrationen eine pfiffige Geschichte, andererseits informiert das Buch ganz genau über den Beruf des Winzers und wie sich dieser verändert hat.

So gut informiert starteten wir am 29.09.2021 gemeinsam zum Weingut Bernhard-Räder. Dort angekommen, schauten wir uns schon einmal die Traubenpresse an und sahen und rochen den köstlichen Saft, den wir später auch probieren durften. Mit Herrn Räder und 2 seiner Mitarbeiter starteten wir dann in die Weinberge. Dort lasen wir eine ganze Reihe weißer Trauben per Hand und waren am Ende stolz auf unsere Arbeit. Zurück im Weingut und einer ausführlichen Traubensaft-Probe kehrten wir zurück in die Kita.

Wahl des Elternausschusses

(SB) Am 25.10.2021 wurde der neue Elternausschuss unserer Kita gewählt. Wir danken dem alten Elternausschuss für das Engagement und die gute Zusammenarbeit zum Wohle unserer Kinder. Die Eltern unserer Kita erhielten an dieser Veranstaltung Einblick in die Planung unserer neuen Kindertagesstätte.

Sankt Martin

(SB) Am 11.11.2021 dürfen wir endlich wieder St. Martin feiern - coronakonform natürlich. Eifrig sind alle Kinder der Kita schon dabei, ihre Laternen zu basteln, Martinslieder zu singen und Geschichten zu hören. In der Gemeindehalle führen die Kinder ein kleines Martinsspiel auf und dann ziehen Groß und Klein durch die Straßen, um dann wieder in der Gemeindehalle Martinsweck, Würstchen und warme Getränke zu sich zu nehmen (dazu müssen die Eltern bitte eigenes Geschirr mitbringen).

Wir freuen uns sehr, dass wir endlich wieder gemeinsam diesen Tag verbringen dürfen.

Neues aus dem Dorf

Neues vom Flomborner Fassenachts Club e.V.

Weinwanderung des Flomborner Fassenachts Club e.V.

(JSchw) Am Samstag, 11.09.2021, hat der FFC für seine Mitglieder, Freunde und Helfer eine Weinwanderung organisiert und konnte 32 Weinliebhaber begrüßen.

Unter der fachkundigen Führung durch den Jungwinzer Philipp Räder für das Weingut Bernhard-Räder und die Weinkennerin Sabine Kröhle für das Weingut Finger-Lorenz wurden an insgesamt 4 Stationen insgesamt 8 Weine verkostet.



Bild: Jörg Schwabe

An den Stationen wurden jeweils kleinere Snacks durch den FFC gereicht. Bei der Probe wurden sowohl über den Werdegang von der Traube bis zum Wein, als auch über einzelne Geschichten zu den verschiedenen Weinlagen z. B. die Mordhohl und deren Geschichten berichtet.

Nach einer kurzweiligen Wanderung mit guten Gesprächen fand der Abschluss am Backhaus statt. Hier wurden dann die großzügig geplanten Snacks zu den verkosteten Weinen gereicht und man konnte noch lange gemeinsam den Abend verbringen.

Die anwesenden Weinwanderer waren sehr begeistert und fanden es gut, eine Vielzahl von guten Weinen genießen zu dürfen.

Fastnachtsskampagne 2021/2022

Kampagneneröffnung am 11.11.2021

Am Donnerstag, 11.11.2021 beginnt traditionell die 5. Jahreszeit und auch beim FFC wird an diesem Tag die 21. Kampagne eröffnet. Um 19.11 Uhr wird am Flomborner Rathaus die Fastnachtssfahne gehisst und mit ein paar Reden des Vorstands die Kampagne eröffnet.

Es wird warme Getränke geben und Kleinigkeiten zum snacken. Wer dabei sein möchte ist herzlich Willkommen. Auch wenn wir im Freien sind und die Abstände wahren können, wird es dennoch eine Aufnahme der Personalien geben müssen, um die gesetzlichen Regeln einzuhalten.

Fastnachtssitzungen in 2022

Der FFC freut sich mitteilen zu können, dass es in der Fastnachtsskampagne 2021/2022 am Freitag, 11., und Samstag,

12. Februar 2022, zwei Fastnachtssitzungen in der Gemeindehalle in Flomborn geben wird.

Aufgrund der aktuellen Regelungen hat sich der Vorstand dazu entschlossen, die Sitzungen unter der 2G-Regelung durchzuführen, d. h. Einlass zu den Sitzungen haben nur geimpfte oder genesene Personen (6-Monatsfrist ist einzuhalten). Dies gilt auch für die auftretenden Redner/Tänzer/Gruppen sowie die Helfer. Durch die 2G-Regelung entfällt die Maskenpflicht sowie die Abstandspflicht.

Dem Vorstand des FFC ist diese Entscheidung nicht leichtgefallen, aber die derzeitigen Regelungen ließen keine andere Wahl zu.

Bei der Anwendung der 3G-Regelung könnten nur ca. 40 bis 50 Personen an der Sitzung teilnehmen, unter Einhaltung des Mindestabstandes und Maskenpflicht, was schlichtweg weder wirtschaftlich zu vertreten, noch für die Stimmung dienlich wäre.

Der Kartenvorverkauf findet am 05.12.2021 auf dem „Flomborner Advent“ statt. Der Einlass an den beiden Sitzungen erfolgt unter Vorlage des gültigen Impfpasses oder dem Nachweis über die Genesung (6-Monatsfrist) sowie eines gültigen Ausweisdokuments mit Lichtbild. Zusätzlich erfolgt eine Registrierung über App oder schriftlich.

Sollten die Sitzungen aufgrund neuer Verordnungen nicht durchgeführt werden können und vom FFC abgesagt werden, erfolgt eine Rückerstattung des Eintrittspreises. Eine Rückerstattung erfolgt jedoch nicht, wenn die Gäste die notwendigen Nachweise zum Einlass nicht vorzeigen können.

Für weitere Fragen steht der FFC gerne zur Verfügung.

Wir hoffen auf Euer Verständnis für diese Entscheidung und freuen uns auf eine schöne Kampagne 2021/2022.

DRK-Bewegungsprogramm - Bewegung bis ins Alter

(KD/SK) Jeden Dienstag um 16 Uhr führt das DRK, vertreten durch die erfahrene Übungsleiterin Frau Volz, ein Gymnastikprogramm von einer Stunde in der Gemeindehalle durch. Es wird ein abwechslungsreiches und intensives Programm geboten:

Übungen auf der Matte (oder bei Bedarf auf dem Stuhl) mit Terra-Band, Gymnastik-Ball, Körnerkissen oder Klöppel; Dehn- und Streckübungen, die wichtig sind für Muskeln und Gelenke.

Gegen einen kleinen jährlichen Beitrag halten Sie sich und Ihren Körper fit und beweglich. Aktuell gibt es noch freie Plätze und die Gruppe würde sich freuen, wenn noch einige interessierte Personen dazu kommen. Gerne können Sie zu einer Schnupperstunde vorbei kommen. Mitzubringen sind Matte, Turnschuhe und Impfausweis.

Bei Interesse oder Fragen melden Sie sich bitte bei

Frau Volz, Framersheim - Tel. 06733 467 oder

Frau Dapper, Flomborn - Tel. 06735 940 20 90

Dreck-weg-Tag

(HB) Am 18.09.2021 fand unser Dreck-weg-Tag in Flornborn statt. Es sind wieder viele fleißige Helfer erschienen, um unsere Ortsgemeinde von Unrat zu befreien. Auch dem Jüngsten mit gerade mal 20 Monaten wurde schon kindgerecht vermittelt, dass der Müll nicht in die Natur gehört.

Erfreulicherweise wurde weniger Müll als in den Jahren zuvor in der Gemeinde und Gemarkung entsorgt. Dennoch wurden Dinge gefunden, die bei den Helfern ein Kopfschütteln ausgelöst hat, verbunden mit dem Unverständnis, warum man diese Dinge nicht in den Wertstoffhöfen entsorgen kann.

Unterstützung hatten wir in diesem Jahr von ProWin, die an diesem Samstag ebenfalls einen eigenen „CleanUp Day“ in den Gemeinden Eppelsheim, Ober-Flörsheim und Flornborn durchgeführt haben. Anschließend gab es noch einen gemütlichen Abschluss in der Gemeindehalle mit Weck, Worscht, Saft und Schokolade.



Bild: Heike Baumann

Vielen Dank an alle fleißigen Helfer!

Der nächste Dreck-weg-Tag ist für das kommende Frühjahr geplant.

Spielplatz-Verbesserung Kurpfalzstraße/Keltenweg

(Fortsetzung Titelseite)

Die Sicherheitsvorschriften der DIN EN 1176 erfüllen nun diese Spielgeräte, sowie der Fallschutz, der fachgerecht eingebaut wurde, ebenso die Sicherheitsabstände zwischen den Spielgeräten mussten gemessen werden. Die Sicherheit unserer Kinder muss gewährleistet sein. Eine Woche war der Spielplatz gesperrt, eine Woche Arbeit lag nun vor unseren Gemeindarbeitern, die nun mit Unterstützung von Herrn Zedler baggerten, betonierten, Erdaushub entsorgten und Kiesdrainage-Schichten einbauten, die dann mit zertifizierten, für Spielplätze vorgeschriebenen, Hackschnitzel aufgefüllt wurden. Nun ist es vorbei mit dem Matschloch unter der Schaukel, wenn es mal geregnet hatte.

Wer von der Schaukel abspringt oder fällt - fällt auf jeden Fall trocken und weich. Wir finden es sieht auch sehr gut aus!



Überzeugt euch selbst bei einem Spaziergang mit den Kids zum Spielplatz in der Kurpfalzstraße. Wir bedanken uns bei Herrn Bürger für das Zeichnen vom maßstabgetreuen Plan vom Spielplatz und bei der Firma Zedler für die Spende der Steinbänke mit Tisch.

Neues von der Feuerwehr

Feuerwehr im Kreis Ahrweiler

(HG) Am 16. Juli 2021 begann für uns eine Reihe von sehr ungewöhnlichen und belastenden Einsätzen. Wir wurden im Rahmen der laufenden Kreisunterstützung Alzey-Worms mitten in der Nacht nach Ahrweiler alarmiert. Nach der circa zweistündigen Anfahrt befanden wir uns inmitten der Innenstadt von Bad Neuenahr-Ahrweiler. Von dort aus übernahmen wir komplette Straßenzüge und führten unterschiedlichste Einsätze sowie Bürgerhilfe durch. Gegen Ende der anstrengenden 8-Stunden-Schicht hatte der Tag begonnen und den Anblick bei Tageslicht wird so manch einer von uns nicht mehr vergessen.

Danach ging es Schlag-auf-Schlag: Es wurden viele weitere 12- und 24-Stunden-Schichten gefahren. Dabei waren wir entlang der Ahr an unterschiedlichsten Einsatzstellen beschäftigt.

Die Art der Hilfe war sehr breitbandig und werde ich zum Schutz der Privatsphäre der Bürger nicht beschreiben. Es gab zudem eine Truppe in unserem Gerätehaus in Ober-Flörsheim, die in der Nacht stets die Schutzausrüstung sowie Gerätschaft der nach Hause kommenden Kameraden reinigte und für die kommende Schicht vorbereitete. Es halfen 19 Kameraden. Insgesamt waren wir inklusive Hin- und Rückfahrten in Summe 708 Stunden beschäftigt.

Ich möchte unseren Kameradinnen und Kameraden von ganzen Herzen für ihr tolles Engagement danken! Viele waren sogar zusätzlich noch außerhalb der Feuerwehr privat in Ahrweiler am Helfen.

Harald Gerdon, Wehrführer

Übergangsübung mit der Bambinifeuerwehr

(JSchw) Am Samstag, 25.09.2021, wurden im Rahmen einer Übung der Jugendfeuerwehr der Feuerwehr Alzey-Land Süd einige Mitglieder der Bambinifeuerwehr aufgenommen.

Zu Beginn der Veranstaltung begrüßte der Bambiniwart Jörn Gögge und der Jugendfeuerwehrwart Jörg Schwabe die Mitglieder der Jugend- und Bambinifeuerwehr sowie einige interessierte Eltern.

Es folgte eine Übung nach FwDv 3 der Jugendfeuerwehr, die im Anschluss gemeinsam mit den anwesenden Bambinikameraden nochmals langsam durchgeführt wurde.

Danach gab es 3 Stationen, bei denen die Kinder und Jugendlichen einen kleinen Einblick über Ihre zukünftigen Tätigkeiten bei der Jugendfeuerwehr erhalten haben.

Bei der 1. Station gab es eine Gerätekunde am Löschgruppenfahrzeug (LF) bei der Jörn Gögge Jugendfeuerwehrmitglieder bei der Gerätekunde unterstützte, was allerdings selten notwendig war.

An der nächsten Station mussten die Anwesenden mit JF-Betreuer Manuel Damberger sich 10 Feuerwehrgerätschaften merken und diese dann wiedergeben – so wie es auch an vielen Jugendfeuerwehrspielen gefordert wird.

Bei einer weiteren Station hat der stellvertretende Jugendwart Sven Schreiweis einige Gerätschaften bereitgelegt, die dann anhand eines vorgelegten Bildes nachgebaut werden mussten – auch diese Einheit wird bei vielen Feuerwehrwettkämpfen oftmals eingebaut.



Bild: Jörg Schwabe

Während der gesamten Veranstaltung standen die Leitungen der Bambini- und Jugendfeuerwehr für alle Fragen rund um die Ausbildung und den Jugenddienst zur Verfügung.

Nach einem leckeren Mittagessen wurden den in die Jugendfeuerwehr übergehenden Bambinifeuerwehrmitgliedern eine Urkunde durch den Bambiniwart Jörn Gögge mit einem Dank für die bisherige Mitarbeit überreicht. Der Jugendwart Jörg Schwabe bedankte sich bei den Bambiniwarten Jörn Gögge und Andreas Ziegelhöfer für die Vorbereitung der Kinder für den Jugenddienst und das die bisherigen übergegangenen Bambinis immer begeistert und wissbegierig in die Jugendfeuerwehr

gekommen sind und sich auch gut eingelebt haben. Einige davon sind nun auch kurz vor dem Übergang in den Aktiven Dienst.

Am Ende wurden auch noch 6 Walkie-Talkies und 4 Tablets angekündigt, die durch eine Digitale Coronaförderung angeschafft werden konnten und demnächst im Bambini- und Jugendfeuerwehrdienst zum Einsatz kommen werden.

Es war für alle ein schöner Vormittag und die anwesenden Eltern konnten einen Einblick in die Jugendarbeit der Feuerwehr Alzey-Land Süd gewinnen, was Ihnen gefallen hat. Damit ist nun die Jugendfeuerwehr auf 18 Jugendliche aufgestockt.

Verleihung Feuerwehr Ehrenzeichen

(Text und Bilder: AK Öffentlichkeitsarbeit der Feuerwehr)

Am 3. Oktober 2021 wurde dem Kamerad Harald Gerdon das silberne sowie dem Kamerad Jorge Fonseca das bronzene Feuerwehr Ehrenzeichen des Landes Rheinland-Pfalz verliehen. Dabei wird 25- bzw. 15-jährige aktive und pflichttreue Tätigkeit bei der Feuerwehr ausgezeichnet.



Herr VG-Bürgermeister Unger inklusive VG-Mitarbeiter sowie die Feuerwehr-Führung in Form des Brand- und Katastrophenschutzinspektors Michael Matthes inklusive der Wehrleitung Alzey-Land führten die Ehrungen durch und fanden passende Worte des Dankes.

Aufgrund der Corona Situation war diese Feierstunde stark minimiert worden.



Neues von den BUNDspechten

Besuch bei der Wildtierhilfe Löwenherz

(SSchw) Ende August besuchten die BUNDspechte die Wildtierhilfe Löwenherz in Gundersheim. Dort finden verletzte Wildtiere ein neues Zuhause. Mit viel Herz und großem Zeitaufwand sorgen Thomas Klingsporn und seine Mitstreiter dafür, dass verletzte Eulen und Greifvögel wieder fit gemacht werden für ihre Auswilderung. Als Falkner und Experte für Raubvögel ist er der richtige Ansprechpartner. Seite an Seite leben in der Wildtierhilfe Hühner, Enten, Nilgänse und Tauben. Falken, die aus dem Nest gefallen sind oder es zu zeitig verlassen haben, werden hier von Hand aufgezogen, trainiert und dann wieder in die Freiheit entlassen.

Es gab viel zu sehen und Thomas Klingsporn erklärte den Kindern alles über seine Schützlinge. Besonders angetan waren die Kinder von den beiden Füchsen Paula und Pauline, dem Wildschwein Fridolin sowie dem Pferd Nabucco. Höhepunkt für die Kinder war, dass wir gemeinsam mit Thomas einen Gartenschläfer zurück in die Natur entlassen konnten. Dieser war zuvor liebevoll gesundgepflegt worden und hätte ohne Hilfe nicht überlebt.

Die Eulen und Greifvögel sind los

In den letzten Wochen haben sich die BUNDspechte mit dem Thema Eulen und Greifvögel beschäftigt. Höhepunkt war der Besuch von Vivien Traxel, Jägerin und Falknerin, die ehrenamtlich in der Greifvogelstation Hassloch arbeitet. Vivien erklärte den Kindern alles über die heimischen Greifvögel und Eulen. Von Aussehen, Besonderheiten, Jagdverhalten sowie Unterschiede von Eulen und Greifvögel bis hin zu Falkenzahn, Gewölle, Wendezehen usw. war alles dabei. Es war wahnsinnig interessant und die Kinder und auch die anwesenden Eltern und wir Betreuer haben viel gelernt.



Vivien hat es geschafft, ihre Passion für die Natur und die Greifvögel zu teilen. Vielen Dank dafür. Als Dankeschön haben wir Vivien zu Gunsten der Greifvogelstation Hassloch eine Spende überreicht.



Da das Thema so interessant und faszinierend ist, haben wir uns überlegt, Vivien nochmals einzuladen und allen interessierten Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit zu geben, sich über die heimischen Greifvögel und Eulen zu informieren. Sobald ein Termin feststeht, werden wir informieren.



Bilder: Sabine Schwabe

Selbstverständlich haben die BUNDspechte auch wieder passend zum Thema verschiedene Plakate mit nützlichen Informationen zu den heimischen Greifvögeln und Eulen gestaltet und diese im Grünen Klassenzimmer aufgehängt. Auch hatten wir verschiedene Gewölle ausgestellt. Diese haben aber scheinbar einem Besucher so gut gefallen, dass die Gewölle entwendet wurden, was sehr schade ist. Bestimmt hätten sich noch mehr Besucher dafür interessiert.

Das Projekt Bürgerbus braucht Ihre Unterstützung!

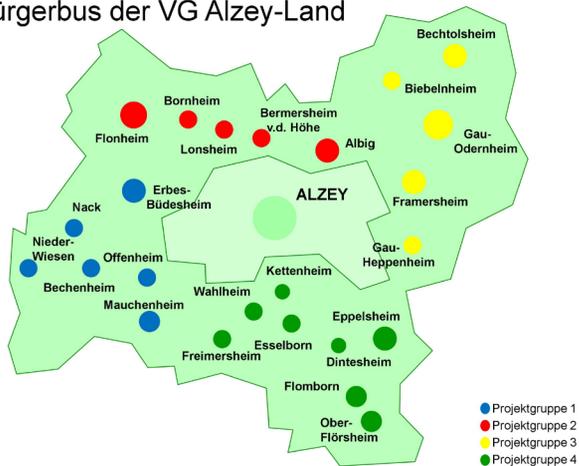
(Text und Bilder: VG) Im Jahr 2018 wurde der erste Bürgerbus von der Verbandsgemeindeverwaltung angeschafft und ist seitdem in den Projektgruppen 1 und 2 tätig. Ein zweiter Bus wurde für die Projektgruppen 3 und 4, zu der auch Flomborn zählt, im Jahr 2019 angeschafft und ist seitdem in Betrieb.

Der Bürgerbus fährt hauptsächlich ältere und/oder mobil eingeschränkte Bürger/innen der Verbandsgemeinde Alzey-Land. Das ganze Projekt wird unter dem Motto „Bürger fahren für Bürger“ von Ehrenamtlichen betrieben und ist für die zu befördernden Personen kostenlos.

Das Bürgerbus-Projekt ist in unserer Verbandsgemeinde zu einem großen Erfolg geworden. Zur Zeit unterstützen 77 Frauen und Männer das Projekt im Telefon- oder Fahrerteam. Um den Dienst aufrecht erhalten zu können, werden weitere Ehrenamtliche benötigt, die sich im Bürgerbus-Projekt engagieren.

Es wäre toll, wenn sich auch aus unserer Gemeinde ehrenamtliche Helferinnen und Helfer finden, die den Bürgerbus unterstützen.

Bürgerbus der VG Alzey-Land



Verbandsgemeinde Alzey-Land

Gesucht werden Freiwillige in folgenden Bereichen:

Telefonteam

Das Telefonteam nimmt die Fahrtwünsche entgegen und erstellt die Fahrpläne für den Fahrdienst. Wer zu Hause einen Laptop oder PC mit Internetanbindung hat, kann den Telefondienst problemlos von zu Hause aus erledigen. Ansonsten stehen ein eingerichtetes Büro in Gau-Heppenheim zur Verfügung. Eine Einweisung in die jeweiligen Teams erfolgt selbstverständlich vor Aufnahme der ehrenamtlichen Tätigkeit.

Fahrerteam

Die Aufgabe des Fahrerteams ist es, ältere und / oder mobil eingeschränkte Personen mit dem Bürgerbus zu Hause abzuholen, zum gewünschten Ziel zu bringen und anschließend wieder nach Hause zu fahren.

Interessierte Ehrenamtliche können sich gerne in der Verbandsgemeindeverwaltung melden:

Jonas Mathes

Tel.: 06731/409-201; mathes.jonas@alzey-land.de oder

Nora Brand

Tel.: 06731/409-202 - Brand.Nora@alzey-land.de

Helfen Sie mit und unterstützen Sie dieses tolle Projekt. Vielen Dank!



Für die Bürger/innen welche das Angebot des Fahrservices gerne annehmen möchten gilt folgendes:

Die Ortsgemeinde Flomborn ist in der Projektgruppe 4 zusammen mit Dintesheim, Eppelsheim, Esselborn, Freimersheim, Kettenheim, Ober-Flörsheim und Wahlheim eingeteilt.

Für diese Projektgruppe fährt der Bürgerbus jeden Mittwoch und Freitag von 8 Uhr – 12 Uhr und von 14 Uhr - 17 Uhr. Die Anmeldung der Fahrten ist immer Montag – Donnerstag von 15 Uhr – 17 Uhr unter 06731 / 4749956 möglich. Gerne werden die älteren und/oder mobil eingeschränkten Personen zum Arztbesuch, Einkaufsmarkt, zur Bank, zur Apotheke, zum Seniorennachmittag, etc. gefahren.

Impressum

Das Flomborner Journal erscheint alle zwei Monate und wird kostenlos an alle Flomborner Haushalte verteilt, sowie an einigen Stellen ausgelegt.

Verantwortlich: Ortsgemeinde Flomborn, Bürgermeisterin Sabine Kröhle, c/o Rathaus, Langgasse 28, 55234 Flomborn; rathaus@flomborn.de

Redaktion: Angela Nowak, Sabine Schwabe

Artikel bitte an: dorfjournal@flomborn.de

Bildrechte: Kontakt zu den Fotografen kann vermittelt werden

Druck: WIRmachenDRUCKGmbH, Mühlbachstr. 7, 71522 Backnang

Für eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt die

Redaktion keine Gewähr. Schadenersatzansprüche sind

ausgeschlossen. Nachdruck, Vervielfältigung, Speicherung und

Verbreitung bedürfen der schriftlichen Genehmigung

Redaktionsschluss für die Ausgabe Januar/Februar ist am 10.12.2021